



Netzwerk
Suizidprävention

Rete di prevenzione
del suicidio

Wege aus der Krise Suizidprävention langfristig stärken

Donnerstag, 10. September 2020, 9 - 12.30 Uhr
Pastoralzentrum Bozen, Domplatz 2

Programm

8.30 Uhr Einschreibung

9.00 Uhr Begrüßung und Einführung

9.20 Uhr **Runder Tisch: „Erfahrungen und Herausforderungen der vergangenen 6 Monate aus Sicht verschiedener Hilfsdienste“** mit:

- Roberta Gasperi (Präsidentin Telefono Amico Bozen)
- Andreas Huber (Direktor Psychologischer Dienst Bruneck)
- Sigrid Lun (Psychiatrischer Dienst, Krankenhaus Brixen)
- Barbara Seidner (Direktorin Altenheim Schloss Moos, Pfitsch)
- Agnes Innerhofer (Leiterin Caritas Hospizbewegung)
- Verena Mittelberger (Fachstelle Jugend, Forum Prävention)
- Marlene Kranebitter (Direktorin Landeshotelfachschule Bruneck)

Moderation: Cornelia Dell'Eva

Fragen und Diskussion

10.50 Uhr **Grußworte der Landesregierung**

Waltraud Deeg (Landesrätin für Familie, Senioren, Soziales und Wohnbau)

11.00 Uhr **Pause**

11.20 Uhr **Anonyme Echtzeitumfrage: „Persönliche Erfahrungen während des Covid-19-Notstands“**

Einführung und Bewertung: Roger Pycha (Primar Psychiatrischer Dienst, Krankenhaus Brixen)

Durchführung: Sara Tauber (Forum Prävention)

11.50 Uhr **Präsentation: „Strukturelle Verbesserungen der Suizidprävention in Südtirol – nächste Schritte“**

Peter Koler (Direktor Forum Prävention, Bozen)

Fragen und Diskussion

12.30 Uhr **Verabschiedung und Ausblick**

Moderation: Guido Osthoff (Bereichsleiter Caritas) und Sabine Cagol (Psychotherapeutin/EAAD)

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos, die Platzzahl ist jedoch aufgrund der aktuellen Situation begrenzt. Eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich: suizidpraevention@caritas.bz.it

Die Tagung wird zudem übers Internet übertragen und kann ohne Anmeldung auf der Facebook-Seite der Caritas verfolgt werden (www.facebook.com/caritas.bz.it). Die Tagung findet teils in deutscher und teils in italienischer Sprache statt, ohne Simultanübersetzung.

Am 10. September wird der Welttag der Suizidprävention begangen. Aus diesem Anlass veranstaltet das Südtiroler Netzwerk Suizidprävention jedes Jahr eine öffentliche Tagung. Das Netzwerk besteht aus mehr als 20 verschiedenen gemeinnützigen Organisationen und öffentlichen Einrichtungen.